

Bezirksoberliga Damen Süd

TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) : TSV Hachmühlen
Freitag, 13.01.2023, 19:30 Uhr

8:3 Auswärtssieg in der Bezirksoberliga Damen Süd für den TSV Hachmühlen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV Hachmühlen, als Corinna Reineke ihr Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Reineke und Markwirth, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Busche / Speer bei ihrer 1:3-Niederlage von Reineke / Markwirth dann doch niedergerungen worden. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten im Anschluss indes Hahn / Klose beim 11:4, 11:9, 11:6 gegen Mogalle / Weide. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Verena Hahn im Anschluss in der Begegnung gegen Ulrike Markwirth, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerin Corinna Reineke musste Nadine Klose Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Kirsten Busche gegen Christina Weide, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Christina Weide jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:7, 8:11, 5:11, 7:11. Isrun Speer machte wiederum mit Sinja Mogalle beim 11:8, 11:4, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte indes derweil Verena Hahn bei ihrer Niederlage gegen Corinna Reineke. Mit 9:11, 11:5, 7:11, 5:11 verlor anschließend Nadine Klose ihre Partie gegen Ulrike Markwirth. Chancenlos war daraufhin Kirsten Busche gegen Sinja Mogalle nicht, aber mehr als ein 4:11, 10:12, 11:8, 7:11 war nicht zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Isrun Speer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Isrun Speer gewann gegen Christina Weide mit 3:2. Kirsten Busche hatte dann gegen Corinna Reineke dagegen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Der 8:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) in der Saison nun einen Saison-Sieg, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 28.01.2023 gegen den TTC Wispenstein an. Für den TSV Hachmühlen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Fuhlen II am 27.01.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:11 geht.

Statistik:

TV Bergkrug/TSV Hespe (SG)

Doppel: Busche / Speer 0:1, Hahn / Klose 1:0

Einzel: V. Hahn 0:2, N. Klose 0:2, K. Busche 0:3, I. Speer 2:0

TSV Hachmühlen

Doppel: Reineke / Markwirth 1:0, Mogalle / Weide 0:1

Einzel: C. Reineke 3:0, U. Markwirth 2:0, S. Mogalle 1:1, C. Weide 1:1